

Liealgebren, SoSe 19

Blatt 6

Aufgabe 20 (2 Punkte) Sei K ein algebraisch abgeschlossener Körper mit $\text{char } K = 0$. Sei \mathfrak{g} eine halbeinfache endlichdimensionale Liealgebra.

Man zeige $\mathfrak{g}^{(1)} = \mathfrak{g}$. (Hinweis: Lemma 53.(1).)

Aufgabe 22 (6 Punkte) Sei K ein algebraisch abgeschlossener Körper mit $\text{char } K = 0$.

Sei \mathfrak{g} eine endlichdimensionale Liealgebra. Sei $\mathfrak{b} \trianglelefteq \mathfrak{g}$.

Man zeige ohne Verwendung von Lemma 53.

- (1) Sei \mathfrak{b} halbeinfach. Es ist $\mathfrak{g} = \mathfrak{b} \oplus \mathfrak{b}^\perp$. (Hinweis: Satz 50, Aufgabe 21.)
- (2) Sei \mathfrak{g} halbeinfach. Es ist $\mathfrak{g} = \mathfrak{b} \oplus \mathfrak{b}^\perp$.
- (3) Sei \mathfrak{g} halbeinfach. Sei $\mathfrak{a} \trianglelefteq \mathfrak{b} \trianglelefteq \mathfrak{g}$. Es ist $\mathfrak{a} \trianglelefteq \mathfrak{g}$. (Hinweis: (2).)

Aufgabe 23 (2 Punkte) Sei K ein algebraisch abgeschlossener Körper mit $\text{char } K = 0$.

Sei \mathfrak{g} eine halbeinfache Liealgebra. Sei V ein endlichdimensionaler Vektorraum.

Sei $\mathfrak{g} \xrightarrow{\varphi} \mathfrak{gl}(V)$ ein Morphismus von Liealgebren. Man zeige $\varphi(\mathfrak{g}) \subseteq \mathfrak{sl}(V)$.

(Hinweis: tr Morphismus.)

Aufgabe 24 (2+1+2+3+4+1+3+2 Punkte) Sei K ein Körper. Sei \mathfrak{g} eine Liealgebra.

- (1) Gegeben sei ein \mathfrak{g} -Modul M sowie ein Teilmodul $M' \subseteq M$. Man zeige, daß M/M' zu einem \mathfrak{g} -Modul wird via $[g, m + M'] := [g, m] + M'$ für $g \in \mathfrak{g}$ und $m \in M$.
- (2) Sei $M \xrightarrow{f} N$ ein Isomorphismus von \mathfrak{g} -Moduln. Man zeige, daß auch $M \xleftarrow{f^{-1}} N$ ein Isomorphismus von \mathfrak{g} -Moduln ist.
- (3) Sei $M \xrightarrow{f} N$ eine \mathfrak{g} -lineare Abbildung zwischen \mathfrak{g} -Moduln. Zu zeigen ist folgendes.
Es sind $\text{Kern } f \subseteq M$ und $\text{Im } f \subseteq N$ Teilmoduln.
Es gibt den Isomorphismus $M/\text{Kern } f \xrightarrow{\sim} \text{Im } f$, $m + \text{Kern } f \mapsto f(m)$ von \mathfrak{g} -Moduln.
- (4) Sei \mathfrak{g} nichtabelsch. Zu zeigen ist folgendes.
Genau dann ist der reguläre \mathfrak{g} -Modul \mathfrak{g} einfach, wenn \mathfrak{g} einfach als Liealgebra ist.
- (5) Sei M ein endlichdimensionaler \mathfrak{g} -Modul. Man zeige, daß M genau dann halbeinfach ist, wenn zu jedem Teilmodul $M' \subseteq M$ ein Teilmodul $M'' \subseteq M$ mit $M = M' \oplus M''$ existiert.
- (6) Sei K algebraisch abgeschlossen. Sei M ein endlichdimensionaler einfacher \mathfrak{g} -Modul. Sei $M \xrightarrow{f} M$ eine \mathfrak{g} -lineare Abbildung. Man zeige, daß $f = \lambda \text{id}_M$ ist für ein $\lambda \in K$.
(Hinweis: f hat Eigenwert.)
- (7) Seien \mathfrak{g} -Moduln M und N gegeben. Man definiere auf dem Raum der K -linearen Abbildungen $\text{Hom}(M, N)$ wie folgt eine \mathfrak{g} -Modulstruktur.
Gegeben $g \in \mathfrak{g}$ und $f \in \text{Hom}(M, N)$, so bilde $[g, f] \in \text{Hom}(M, N)$ ein Element $m \in M$ ab nach $[g, f](m) := [g, f(m)] - f([g, m])$. Man zeige, daß $\text{Hom}(M, N)$, zusammen mit $\mathfrak{g} \rightarrow \mathfrak{gl}(\text{Hom}(M, N))$, $g \mapsto [g, -]$, ein \mathfrak{g} -Modul ist.
- (8) Sei M ein endlichdimensionaler \mathfrak{g} -Modul. Sei $M^* := \text{Hom}(M, K)$. Man zeige, daß M isomorph ist zu M^{**} vermöge $e : M \rightarrow M^{**}$, $m \mapsto (f \mapsto f(m))$.